

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 14 (1888)
Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Räthsel.

Hast Du vielleicht zu unverdrossen
Mich dreist im Uebermaass genossen,
Und krabbelt's Dir etwa im Hirn,
So keh' mich um und brauch's für d'Sirn.

(Bier—reib'.)

Präsident: „Sie haben sich durch Mißhandlung Ihres Nachbarn eine schwere Verantwortung zugezogen. Denken Sie, wenn er an den Folgen erliegen sollte.“

Hänsel: „Da ist er aber selber Schuld.“

Präsident: „Wieso denn?“

Hänsel: „Am erste Tanzludig het er mer mis Meitschi wegg'tohle. Du sag'n-i ihm, wenn er am zweite Sundig au chöm und 's Glyche mach', so gang's de nit sammetig zu. Er hät sich aber Nüt d'rus g'macht. Da han ihm du richtig es paar Gläpfi g'gä und en zum Loch us g'ieh', das ist wahr; aber wär er daheim blibe, so wär ihm ja nüt g'schäh!“

Briefkasten der Redaktion.

Mutz a. W. Es gehört schon ein ziemliches Stück „Wurm“ dazu, mit dem Fremdenstempel an der Stirne, im Namen von mehreren Schweizern solche anonymen Briefkasten abzusenden. Viel löblicher wäre jedenfalls gewesen, sich ohne weitere Zeugenschaft der Kategorie der blinden Gasse anzuschließen.

Dachsen. Rheinfall. Hôtel Witzig.

Route Schaffhausen-Zürich. Eisenbahn-Bureau, Post, Telegraph und Telefon im Hause.

10 Minuten zum Schloss Laufen, Fischenz, Känzeli (Hauptansicht.) Geräumige Säle für Hochzeiten und Gesellschaften. Billige Logements. Gartenwirtschaft. Fernsicht in die Alpen. (106)

Nach letztem Eisenbahnzug freie Fahrt zur Rheinfallebeleuchtung.

Inhaber der Bahnhof-Restaurations Winterthur.

Witzig & Söhne.

Prof. Dr. Jäger's

Original-Normal-Touristen-Hemden mit Seitentasche und Umlegkragen

und Prof. Dr. Jäger's

Original-Normal-Hemden

leisten anerkannt die besten Dienste für

Touristen, Militärs, Sportsmen

und werden von Reisenden und Seelenten in allen Ländern und Klimaten getragen.

Prof. Dr. Jäger's Original-Normal-Woll-Hemden aus elastischen porösen Trikotstoffen und dem feinsten, edelsten Material hergestellt, gewähren grössten Schutz bei starker Transpiration und jähem Temperaturwechsel, sie halten den Körper stets in angenehmer gleichmässiger Wärme, hemmen die Ausdünstung nicht u. sind bei Märschen, Gebirgstouren unentbehrlich.

General-Dépôt und Versandt-Geschäft:

Bachmann-Scotti

unterm Zürcherhof,

ZÜRICH.

(121-6)

Serbischer Hügelwein.

Grössere Sendungen von diesem beliebten vorzüglichen rothen Tischweine sind eingetroffen und wird derselbe à Fr. 45. — per Hektoliter ab Bahnhof Zürich in Fässchen von zirka 220 Litern verkauft. Für Gasthofbesitzer, Restaurateure besonders empfehlenswerther Wein. — Garantie für Reinheit. Referenzen. Muster und Analyse zu Diensten.

(102-13)

Charles Weider, Comestibles,
Weinplatz, Zürich.

A. v. A. Zu dem Stofseuzer des Bauern bei dem Hagelwetter: „Gottlob, 's isch enne libere, die Andere het's“, liegt jedenfalls mehr unbewusste Komik als Bosheit. — E. i. B. Wir wollen den Empfang, wie vorgeschlagen, bescheinigen. — H. i. Berl. Wird wohl inzwischen eingetroffen sein; war nach Eingang Ihrer Post schon abgegangen. — K. i. B. Tanf. Einiges mit Veränderung. — Löseler. Was ist denn das? Der Briefkasten ist Alles. — Frl. M. Sieu findet sich Gelegenheit. Der „Verlag der Neuen Poetischen Blätter“ in Frankfurt a. M. erliess soeben ein Preisausschreiben für das beste zur Komposition geeignete Lied. In No. 6 des betreffenden Blattes findet sich das Nähere. Wenden Sie sich direkt an benannte Adresse. — H. i. B. Das war begreiflich; solche Zungenfehler verursachen nur in der Versammlung selbst Heiterkeit. Alinea und Aliena — Erpöfen und Erpö's. — Dagegen wird Jedermann dem Redner Opposition machen, wenn er behauptet: Die Maggia-Brücke sei ein Gewässer. — E. B. i. B. Was sollen wir daraus machen? — P. W. i. A. Das haben wir schon in andern Blättern illustriert gesehen. — L. N. i. W. Mit dem Eintreffen besserer Bitterung erheben wir auch Besseres. Grüße von Allen. — Heiri. Das ist nicht Alles, aber es wird befriedigen. — Nat.-Rth. i. B. Nicht wahr, da haben wir wieder einmal Recht behalten? Es freut uns, diese Kämpfer endlich wieder auf gefunderem Boden zu sehen. Es sind bebauleidliche Zustände, wenn das Privateigentum vor dem Staat nicht mehr sicher ist, resp. wenn er die gemachten Fehler durch Raub beden will. — D. i. F. Geissa, das geht ja hoch her! — N. N. Schon dagewesen. Uebrigens sind die Zeiten dieser Biggattung längst vorüber. — S. P. Früher schimpften Sie über jedes unliebbare Wörtchen, welches man über die Schwiegermutter schrieb und jetzt thun Sie selbst mit, so viel das Zeug hält. Woher kommt das? Ist etwa die Jähre gestorben? — Verschiedenen: Anonymus wird nicht angenommen.

BITTER DENNLER

INTERLAKEN & ZÜRICH.

Dennler's Magenbitter

ist bewährt gegen Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art. (8-)

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel, das in gesundheitlicher Beziehung jedem andern spirituellen Getränke weit vorzuziehen ist.

Als Schutzmittel gegen Diarrhöe, Cholera etc. ist der ächte Dennler-Bitter anerkannt.

Beliebter Tafelliqueur in Wirthschaft und Familie.

Dennler's Eisenbitter

hat als Heilmittel in den verschiedensten Stadien v. Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeinen Schwachzuständen etc. fortwährend überraschende Kuren bei Erwachsenen und Kindern zu verzeichnen, wird deshalb auch von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen. — Für Reconvalescenten und Altersschwache ein herrliches Stärkungsmittel.

Von keinem andern Eisenmittel in Heilerfolgen übertroffen.

Dépôts in Apotheken, Droguerien, Delikatessen- und Kolonialwaaren-Handlungen.

Heilungen

von Bremicker, prakt. Arzt in Glarus.

Die Unterzeichneten wurden von den angeführten Leiden durch briefliche Behandlung, mit unschädlichen Mitteln, meist ohne Berufsstörung, vollständig geheilt:

Gicht (Gliedsucht). J. Imdorf, Fischeln bei Krefeld.
Gesichtsausschläge, Säuren, Mitterer, seit 5 Jahren. K. W. Schneider, Delémont.
Magenkatarrh, Magenschwäche, Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit, Uebelkeiten, Aufstossen, Blähungen. J. J. Hungener, Unterägeri.
Lungenleiden, Lungentuberkulose, Husten, Auswurf, theilweise blutig, Herzklopfen, Schwäche. A. Hägi, Rhunbach.
Nasenröthe, hartnäckig. J. Keim, Laichingen, Württemberg.
Bleichsucht, Blutarmuth, Mattigkeit, unregelmässige Regeln, Nervosität, Kopfschmerzen, Schwindel, Krämpfe, Husten, Gesichtsausschläge, Säuren.
Mitterer, Sus. Dutsch, Oberstrass.
Rheumatismus, Magenkatarrh, seit langer Zeit. M. Steinmann, Oeckingen.
Flechten (Psoriasis), trockene, beissende Schuppenflechten an verschiedenen Körperteilen seit 18 J., Alter 62 J. J. Elmiger, Oberebersoll b. Hohenrain.
Blasenkatarrh, Urindrang, Schmerzen seit 1 Zeit. Alter 56 J. J. Rätz, Messen.
Rheumatismus, Nervenschwäche. J. Baumgartner, Bern.
Gesichtsausschläge, Säuren, Mitterer. G. Brunner, Königsfelden. -13-13-
Kropf, gross, Halsanschwellung mit Athembeugung seit langer Zeit.
K. Schoop, Uttwil.
Flechten, trocken, beissend, Nervenleiden, starker nervöser Kopfschmerz, Haarausfall. Elise Anker und Frau Feissli-Anker, Ins.
Darmkatarrh, chronisch, Verstopfung, Stuhlzwang, Blähungen, Wasserbrennen seit 4 Jahren; wurde von 5 Aerzten ohne Erfolg behandelt. Egli, Gattikon bei Langnau.
Bandwurm mit Kopf in 2 Stunden, ohne Vorkur; hatte andere in den Zeitungen angepriesene Mittel ohne Erfolg angewandt. Lina Moor, Aussersihl.
Sommersprossen von Jugend auf. Louis Gay, Genf.
Rheumatismus seit 25 J. mit äusserst heftig. Schmerzen. Fran Kuser, Küssnacht.
Flechten (Eczema), nässend, seit 20 Jahren. Alter 56 J. Mme. Bardy, Genf.
Magenkatarrh, Magenkrampf mit Drücken, Würgen, Verstopfung. Urs. Jaggi, Oeckingen.
Bettnässen, Blasen Schwäche, von Jugend auf, Alter 26 J. J. Leus, Weinfelden.
Magenkatarrh, Erbrechen, Blähungen, Aufstossen, Würgen, Schmerzen in der Magenregion. Schwäche, Mattigkeit, Alter 71 Jahre. J. Fuhrer, Sigriswyl.
Kramplad.-rn. Fussgeschwüre, m. Entzündung u. Anschwellung. J. A. Röllin, Cham.

Billig!

So lange Vorrath
Alles nur prima neue Waare.

Candia-Weinbeeren
vortrefflich für Weinbereitung,
per 100 Kilos Fr. 36. —.

Eleme-Weinbeeren
in Ballen und Kisten,
per 100 Kilos Fr. 42.

Rosinen oder Korinthen
per 100 Kilos Fr. 58. —.

Kranzfeigen
per 100 Kilos Fr. 36. —.

Neue grosse türkische Zwetschgen
in Ballen von 80 Kilos,
per 100 Kilos Fr. 31.

Käufern von 1—2000 Kos. oder
5—10,000 Kos. garantire billigere
Preise als direkt. (H 2612 Z)

Höflich empfiehlt sich (128)

Die billige Südrüthenhandlung
von

J. Ujhely,

18, Rennweg 18, Zürich.

LUZERN.

W. ECKER, Optiker,

Kapellplatz.

Spezialität:

Reise- u. Theater-

Perspektive

in grossartiger Auswahl.

1000 Stück auf Lager. (116-6)

Gratis u. franko erhält man
durch die Buchhandlung von
J. Wirz i. Gröningen die Broschüre:

Die **Unterleibsbrüche**

und ihre Heilung
ein Rathgeber für Bruchleidende.

G^e Hôtel-Pension BELLEVUE au lac, Zurich (Suisse)

à côté du Pont Neuf — OUVERT TOUTE L'ANNÉE — et du nouveau Quai.

Station on the Gotthard and Ariberg Line. — Station du St-Gothard et de l'Ariberg.



F.-A. POHL, Propriétaire.
Arrangements pour Séjours prolongés. Pension depuis 8 Frs. par jour.
(79) Ascenseur pour tous les étages.

Pfaltz, Hahn & Cie,
Barcelona u. Basel.
Hoflieferanten I. M. der
Königin-Regentin
von Spanien.

Jerez (Xeres,
Sherry), Malaga,
Priorato, Moscatel,
etc. etc.

Direkter Import.
Aechtheit und Reinheit
garantirt.

Ferner Madeira und Opporto
in Flaschen und Gebinden ab Basel
zu billigsten Preisen.

Preisliste franko. — Probekisten von 12 Flaschen in verschiedenen
Sorten ohne Preisauflage. Postprobekisten von 2 Flaschen mit
40 Cts. Aufschlag per Flasche franko nach jeder schweiz. Poststation
gegen Nachnahme. (119)

Der beste Beweis
für ihre Güte ist der grosse
Absatz meiner tadellosen,
unzerreissbaren und hoch-
eleganten, aus einem Stücke
gefertigten (101-26)
Seehundleder-Portemonnaies

m. patent. Sicherheitsschloss,
Zahltasche u. Goldverschluss.
Für Herren und Damen per
Stück Fr. 4. 50 franko Nach-
nahme oder Marken.
Dieselben, in garantirt
acht Juchtenleder Fr. 5. 50
franko. Bei Nichtkonvenienz
Zurücknahme.
Arthur Weder, St. Gallen.

36 ff. Bilder Vis statt 3 M. nur 2 Fr. i.
Marken. Katalog
Zum Todtlachen gratis und
frko. 34 Literaturbureau Z. 3, Hanau.

CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE)

Saccharine
SPRÜNGLI
Zürich

bei Diabetes, Magenkatarrh und
Entfettungskuren. (98-71)

Es gibt keine
preiswürdigere Cigarre als unsere
Bremer Zamora
in Kistchen von (113-6)
100 Stück Fr. 3. 50 Cts.
franko gegen Nachnahme.
Cigarren-Versandgeschäft
Kann & Cie., Rathhausquai 18.
Zürich.

Die Buchhandlungen von A.
Niederhäuser i. Gröningen u. L. Magg
in Kreuzlingen liefern kostenlos
und franko die Broschüre:
Behandlung u. Heilung von
Krankheiten
ein Rathgeber für alle Leidende.

Brucharzt
Dr. Krüsi

in Gais, Kt. Appenzell
hat mich in wenigen Wochen
von meinem lebensgefährlichen,
doppelten Schenkelbruch so voll-
ständig geheilt, dass ich kein
Bruchband mehr tragen muss.
Ich möchte daher durch öffent-
liche Bekanntmachung den Hrn.
Brucharzt Dr. Krüsi in Gais allen
Leidenden auf's Warmste em-
pfehlen und wünsche, er möge
wie bisher noch vielen Tausen-
den das Leben retten. Amlich
beglaubigt: L. S. Gemeindamt
Balgach: Weder. (124-2)

Bazar Ganz-Zandt,
Schützengasse 4, Zürich.
Spiel- u. kleine Haushaltsartikel.

Reise-
Mützen

und alle anderen Sorten in unstreitig
grösster Auswahl zu niedrigsten
Preisen im Détail zu haben in der
Mützenfabrik neben dem Schwert-
keller, 1 Treppe hoch, bei
(99-8) **Klinke.**

An- und Verkauf von **Aktien** und **Obligationen**
Ausführung von **Börsen-Aufträgen**
an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (94-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.

Das Luftschiff-Sportwesen.

Neue praktische Anleitung zur künftigen Fabrikation, oder selbst
modelle Schablonen zu verwerthen. Meine fünf Prozent Patentrechte,
Geist ist Kapital, resp. Raubine Antorrechte. Arbeit soll gegenseitig
lohnend, seit Urtechnik habe ich gesungen und bisweilen musiziert, aber
auf dein Wort hin ist das Schiff noch einmal ausgelassen, und siehe da
flotte Mannschaft. (129)

(Sig.) Systematisch Magistrat für Schiffbau.

Trunksucht.

Dass durch die briefliche Be-
handlung und unschädlicher
Mittel der **Heilanstalt für**
Trunksucht in Glarus Patien-
ten mit und ohne Wissen ge-
heilt wurden, bezeugen:
Frau Furrer, Wasen, Kt. Bern
F. Schneeberger, Biel.
F. Dom. Walther, Courchapois
G. Krähenbühl, Weid bei
Schönenwerd
Frd. Tschanz, Röttenbach, Bern
Frau Simmendingen, Lehrer's,
Ringingen.
Garantie. Halbe Kosten nach
Heilung. Zeugnisse, Prospekt,
Fragebogen gratis! 18-52
Adresse: **Heilanstalt für Trunksucht, Glarus.**

Wimmerln, Finnen

im Gesichte; wer mit diesem Schön-
heitsfehler behaftet ist, und will
davon befreit sein, der wende sich
an mich. (Mcpt. 2069/6 B) (125-3)
Römhild, i./Thüringen.
Jos. Rottmann, Apotheker.

Bruchleidende

finden Rath und Hilfe durch
das Schriftchen: „Die Unterleibs-
brüche und ihre Heilung, ein Rath-
geber für Bruchleidende“, welches
gratis und franko durch die
Buchhandlung von J. Wirz in
Gröningen zu beziehen ist (16-26)